

INHALTSVERZEICHNIS

1.	"Was ist denn hier los?" - Rätselhafte Repliken von Orchestermusikern	7
2.	Aspekte einer Beschreibung der sozialen Welt "Orchester"	21
2.1	Das Orchester als "art world": ein Teil des Kulturlebens	21
2.2	Die ethnografische Makroperspektive:	23
2.2.1	Das Berufsbild des Orchestermusikers	23
2.2.2	Die "Orchesterlandschaft" deutscher Kulturorchester	28
2.3	Musikphilosophische Konzepte	33
2.3.1	Renitenz	33
2.3.2	Dirigent und Orchester	37
2.3.3	Demokratie im Orchester?	44
2.4	Arbeitsmedizinisch-psychosomatische Konzepte	46
2.4.1	Arbeitsbelastung	47
2.4.2	Soziale Kontrolle	48
2.4.3	Ressentiments als Einstellungstypen	50
2.4.4	Fremdbestimmtheit der Arbeit und Entfremdung	54
2.5	Das anthropologische Konzept der "joking relationship" als Modell für die Beziehungskonstitution von Musikern	61
2.6	Ethnografische Konzepte	75
2.6.1	"Schauplatz"	76
2.6.2	"Soziale Situation"	76
2.6.3	"Soziales Ereignis"	77
2.6.4	"Territorium"	78
2.6.5	"Soziale Welt"	79
2.7	Linguistische Konzepte	81
2.7.1	Handlungsmuster	81
2.7.2	Textmuster	81
2.7.3	Formulierungsverfahren	86
2.7.4	Kommunikationsmodell	88
2.8	Räumliche Orientierung ("Lokalitäten")	90
2.9	Zeitliche Orientierung	90
2.10	Arbeitsorganisation	92
2.11	Methodik	94
3.	Die eingeschränkte Relevanz mündlich-verbaler Kommunikation für Orchestermusiker	97
3.1	Das Verhältnis von Musik und Sprache in der Kommunikation von Orchestermusikern	97
3.2	Verbale Kommentare von Orchestermusikern über ihre Arbeit	99
3.3	Kommunikationskanäle neben der Umgangssprache	101
3.3.1	Scherzhafte Notengraffiti	101
3.3.2	Mitteilungen durch Musizieren	130
3.3.3	Textzitate in neuem Zusammenhang	140

4.	Rahmen und Schauplätze für Scherzkommunikation unter Orchestermusikern: Situationstypen	147
4.1	Zwischenbemerkungen bei der Aufführung	150
4.2	Disziplin und Repliken in Orchesterproben	157
4.3	Pausengespräche: Auf dem "Abstecher"	201
4.4	Langeweile und Kollegialität als praktische Probleme in Pausengesprächen	213
4.5	Zwischenbilanz: das Musterrepertoire situationspezifischer Scherzkommunikation	237
5.	Funktionstypen scherzhafter Orchestermusikerkommunikation	247
5.1	Stereotype Scherze über andere Instrumente: Das Muster abfälliger Rätselfragen	247
	Exkurs: zum Image der Bratsche	251
5.2	Bezug zur sozialen Welt: Arbeitsteilung und Selbstverwirklichung	264
5.3	Schabernack und Routinetests	274
5.4	"Aber nicht von mir!" - Eine Anekdote in exemplarischen Variationen	284
5.5	"Nachverbrennungen" als situationsübergreifendes Muster der Beziehungsarbeit	305
6.	Zusammenfassung: Merkmale und Kategorien scherzhafter Bemerkungen	321
6.1	Begriffe zur linguistischen Beschreibung von Scherztechniken	332
6.1.1	"Frotzeln" und "Frotzelei"	332
6.1.2	"Ironie"	333
6.1.3	"Sarkasmus"	336
6.2	Ausdrucksformen der "joking relationship" bei Orchestermusikern	337
6.3	Reduktion von Komplexität	342
6.4	Funktionalität und Nicht-Funktionalität	347
7.	Rätselauflösung	357
8.	Ausblick	361
<hr/>		
	Anhang	363
	Literatur	365
	Verwendete Transkriptionszeichen	375
	Übersicht: Wartezeiten und Präsenz für Trompeter, Posaunisten, Schlagzeug und Bühnenmusik in Mozarts Oper "Don Giovanni"	378